

**Niederschrift**

**über die Sitzung der Bezirksvertretung Lüttringhausen**

**am 06.09.2017**

**um 17:30 Uhr bis 19:20 Uhr in Remscheid, Kreuzbergstr. 15, Rathaus Lüttringhausen  
(Ratssaal)**

Anwesend sind:

**Bezirksbürgermeister**

Herr Andreas Stuhlmüller

**Stellvertretender Bezirksbürgermeister**

Herr Heinz Jürgen Heuser

**Bezirksvertreter/innen**

Herr Robert-Julius Braun

Frau Annedore Brüninghaus

Herr Marc Brüninghaus

Frau Lucia Födisch

Herr Wolfgang Klubertz

Frau Ramona Lupo

Herr Bernhard Ruthenberg

**vom Seniorenbeirat**

Herr Philipp Veit

**vom Beirat für die Gleichstellung der Menschen mit Behinderung**

Frau Annemarie Wegerhoff

**von der Polizei**

Herr Ralf Bäcker

**Beigeordneter**

Herr Thomas Neuhaus

**von der Verwaltung**

Herr Markus Berger

Frau Renate Falkenberg

Frau Sabine Ferreira Goncalves

Herr Thomas Grieger

Herr Michael Ketterer

Bernd Müller

Herr Martin Sternkopf

Herr Udo Wilde

**Schriftführer/in**

Frau Ramona Hengst

Entschuldigt fehlen:

**Bezirksvertreter/innen**

Herr Jürgen Koball

Frau Susanne Pütz

## Tagesordnung

### I. Öffentlich

- |              |         |  |
|--------------|---------|--|
| <b>1</b>     |         | Änderung / Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b>     |         | Niederschrift über die Sitzung vom 21.06.2017  |
| <b>3</b>     |         | Fragestunde für Einwohner  |
| <b>3.1</b>   |         | Betonklötze auf Fußweg an der Barmer Straße  |
| <b>3.2</b>   |         | Beetpflege in der Gartenbachstraße   |
| <b>3.3</b>   |         | Konzept für die neugestaltete Kreuzbergstraße  |
| <b>3.4</b>   |         | Schädlingsbefall am Eisernstein  |
| <b>4</b>     |         | Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung   |
| <b>4.1</b>   | 15/3171 | Denkmalschutz am Jahnplatz<br>Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.01.17  |
| <b>4.2</b>   | 15/3578 | Ballfangnetz am Jahnplatz - Anfrage der CDU-Fraktion   |
| <b>4.2.1</b> | 15/3900 | Sachstandsbericht Jahnplatz Lüttringhausen   |
| <b>5</b>     |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>5.1</b>   |         | Fragen des Denkmalschutzes in Lüttringhausen   |
| <b>5.2</b>   | 15/3769 | Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Kreuzbergstraße / Tannenbergs-<br>straße   |
| <b>5.3</b>   |         | Pflegemaßnahmen im Rahmen der Rathausumfeldverbesserung<br>Beantwortung der Anfrage von Herrn Braun aus der Sitzung vom<br>21.06.2017                        |
| <b>5.4</b>   |         | Beschneidung der Lindenbäume am Jahnplatz<br>Beantwortung der Anfrage von Herrn Ruthenberg aus der Sitzung vom<br>21.06.2017                                 |
| <b>5.5</b>   |         | Briefkasten in der Straße "Am Schützenplatz"<br>Beantwortung der Anfrage von Herrn Ruthenberg aus der Sitzung vom<br>21.06.2017                              |
| <b>5.6</b>   |         | Aktueller Sachstand bezüglich der Vermarktung des Geländes Eisern-<br>stein<br>Beantwortung der Anfrage von Herrn Klubertz aus der Sitzung vom<br>03.05.2017 |

- 5.7** 15/3751 Einsatz eines Sicherheitsdienstes am Jahnplatz  
- Anfrage der CDU-Fraktion
- 5.7.1** 15/3768 Einsatz eines Sicherheitsdienstes am Jahnplatz- Antwort auf die Anfrage  
der CDU vom 28.06.2017
- 5.8** 15/3858 Teichanlage an der Adolf-Clarenbach-Straße
- 5.9** 15/3850 Sachstand der Planungen bezüglich der vorhandenen Spielplätze in  
Lüttringhausen  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Heuser in der Bezirksvertretung 4 -  
Lüttringhausen vom 03.05.2017
- 5.10** Seitenstreifen Brücke Linde
- 5.11** Schafherde im Lüttringhauser Bachtal
- 6** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung  
beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 7** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 8** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb  
der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 8.1** 15/3866 Beseitigung der Querungshilfe am Schützenplatz in Lüttringhausen  
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.08.2017
- 9** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Ge-  
schäftsordnung
- 9.1** Nutzungsänderung Barmer Straße 19  
Anfrage von Herrn Brüninghaus
- 9.2** Planungen Ecke Barmer Straße / Beyenburger Straße  
Anfrage von Herrn Brüninghaus
- 9.3** Verlegung des Taxistandes an der Kreuzbergstraße  
Anfrage von Herrn Klubertz
- 9.4** Verlängerung der Parkzeit an der Gneisenaustraße  
Anfrage von Herrn Klubertz
- 9.5** Information über anstehende Baumaßnahmen  
Anfrage von Herrn Klubertz
- 10** 15/3529 Neufassung der Baumschutzsatzung der Stadt Remscheid
- 10.1** 15/3731 Antrag zu Ds.-Nr.: 15/3529 "Neufassung der Baumschutzsatzung der  
Stadt Remscheid"  
gemeinsamer Antrag CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und  
W.i.R. vom 21.06.2017

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

## **I. Öffentlich**

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller eröffnet die Sitzung.

### **1. Änderung / Erweiterung der Tagesordnung**

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller schlägt vor, folgenden Punkt auf die Tagesordnung aufzunehmen:

- TOP 4.2.1 – Ds.-Nr.: 15/3900 – Sachstandsbericht Jahnplatz Lüttringhausen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen beschließt, folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

- TOP 4.2.1 – Ds.-Nr.: 15/3900 – Sachstandsbericht Jahnplatz Lüttringhausen.

### **2. Niederschrift über die Sitzung vom 21.06.2017**

Änderungen und Ergänzungen werden nicht beantragt.

### **3. Fragestunde für Einwohner**

#### **3.1. Betonklötze auf dem Gehweg an der Barmer Straße**

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller trägt die Einwohnerfrage von Frau B.-S., ob zwei der drei Betonklötze auf dem Gehweg an der Barmer Straße wieder entfernt werden könnten, da für diese keine Notwendigkeit mehr bestehe, vor.

Herr Wilde erklärt, dass die Betonklötze ein Parken auf dem Gehweg verhindern sollen.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller bittet die Verwaltung zu prüfen, ob noch eine Notwendigkeit für die Klötze besteht.

#### **3.2. Beetpflege in der Gertenbachstraße**

Frau Lipka berichtet über die Beetpflege und die geplanten Aktionen an der Gertenbachstraße.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller erklärt auf Nachfrage von Frau Lipka, dass die Bezirksvertretung Lüttringhausen das Engagement an der Gertenbachstraße befürwortet und unterstützt.

### **3.3. Konzept für die neugestaltete Kreuzbergstraße**

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller verliest die Einwohnerfrage von Herrn H. vom Marketingrat. Dieser fragt:

1. wie das Konzept an der neu gestalteten Kreuzbergstraße aussieht,
2. wie viele Kurzzeitparkplätze erhalten bleiben,
3. wie lang die Umgestaltung der Kreuzbergstraße dauern wird,
4. ob die Kosten für die Überquerungshilfe in einem realistischen Verhältnis zum Nutzen stehen und
5. warum die anliegenden Einzelhändler nicht in die Konzeptionierung der Umgestaltung mit einbezogen wurden.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller erklärt hierzu folgendes:

Zu 2. Drei Parkplätze vor der Volksbank werden in Kürze wieder hergestellt. An der Stelle der Querungshilfe werden zwei Parkplätze wegfallen.

Zu 4. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme belaufen sich auf 30.000,- EUR, die aus Mitteln der Nahverkehrspauschale erbracht werden. Die Kosten für eine Querungshilfe liegen nach Auskunft von Herrn Heming aus einer früheren Sitzung bei ca. 7.000,- bis 8.000,- EUR.

Herr Wilde erklärt, dass in 1 1/2 bis 2 Jahren die Oberfläche der Straße erneuert werden soll und aus Kostengründen und um die Behinderungen so gering wie möglich zu halten, auch erst dann die endgültige Verkehrsinsel errichtet wird. Bis dahin wird eine provisorische Querungshilfe installiert.

Zu 5. Da der Beschluss nach längeren Diskussionen über mehrere Sitzungen hinweg einstimmig gefasst worden ist, ist dieser Einwand nicht ganz richtig.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller bittet die Verwaltung um schriftliche Beantwortung der Fragen.

### **3.4. Schädlingsbefall am Eisenstein**

Frau Z. verdeutlicht die Probleme mit den Nagern auf Grundstücken am Eisenstein und fragt, was bisher dagegen unternommen wurde und welche Maßnahmen geplant sind sowie ob Kontakt mit dem zweiten Eigentümer aufgenommen wurde.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller bittet die Verwaltung in der nächsten Sitzung darüber zu berichten.

## **4. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

### **4.1. Denkmalschutz am Jahnplatz Anfrage der CDU-Fraktion vom 20.01.17 Vorlage: 15/3171**

Anmerkungen hierzu sind dem TOP 4.2.1 zu entnehmen.

## **4.2. Ballfangnetz am Jahnplatz - Anfrage der CDU-Fraktion Vorlage: 15/3578**

Anmerkungen hierzu sind dem TOP 4.2.1 zu entnehmen.

### **4.2.1. Sachstandsbericht Jahnplatz Lüttringhausen Vorlage: 15/3900**

Frau Falkenberg erläutert die denkmalschutzrechtlichen Aspekte des Jahnplatzes.

Herr Sternkopf erläutert die Vorlage und Frau Goncalves stellt die beiden möglichen Varianten zur Erhöhung des Ballfangnetzes vor.

1. Variante: Oberhalb der denkmalgeschützten Mauer werden drei zwölf Meter hohe Masten aufgestellt, an denen das drei Meter hohe Ballfangnetz in einer Höhe von 9 bis 12 Metern befestigt wird. Für diesen Eingriff sind noch statische Berechnungen erforderlich.
2. Variante: Aufstellen von vier 15 Meter hohen Masten unterhalb der Mauer. Hierfür müssten die Bäume entlang der Mauer gefällt werden. Das Ballfangnetz würde dann in einer Höhe von 9 bis 15 Metern installiert werden. Auch hier sind noch die Ergebnisse der statischen Berechnungen abzuwarten und eine Zustimmung aufgrund der Nichteinhaltung von Abstandsflächen einzuholen.

Die Verwaltung empfiehlt vorbehaltlich der Ergebnisse der statischen Berechnungen die Variante 1.

Auf Nachfrage von Bezirksbürgermeister Stuhlmüller erklärt Herr Sternkopf, dass für die Maßnahme ein fünfstelliger Betrag aufgebracht werden muss.

Herr Neuhaus teilt mit, dass Gespräche mit der Anwohnerin sowie den Vereinen geplant sind, um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Zur Frage von Herrn Klubertz nach dem Zeitrahmen der Umsetzung kann noch keine Aussage getroffen werden.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage und Ausführungen zur Kenntnis.

## **5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

### **5.1. Fragen des Denkmalschutzes in Lüttringhausen**

Frau Falkenberg erläutert grundsätzliche Aspekte des Denkmalschutzes und begründet die Schutzwürdigkeit des Jahnplatzes, da erst wenn ein Denkmal 70% seines historischen Wertes verloren hat, der Denkmalschutz nicht mehr gegeben ist.

Auf Nachfrage von Bezirksbürgermeister Stuhlmüller erklärt Frau Falkenberg, dass noch geprüft wird, inwieweit die Mauer nach den vorgenommenen Maßnahmen noch dem Denkmalschutz unterliegt.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.



**5.2. Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Kreuzbergstraße / Tannenbergstraße  
Vorlage: 15/3769**

Herr Klubertz bittet die Verwaltung, Kontrollen bezüglich der parkenden Autos durchzuführen.

Herr Heuser und Herr Ruthenberg erklären, dass auch Maßnahmen bezüglich der Einsichtigkeit von der Gerberstraße in die Kreuzbergstraße ergriffen werden müssten.

Da dies Thema in der nächsten Verkehrsbesprechung ist, empfiehlt Bezirksbürgermeister Stuhlmüller, den dort abgegebenen Vorschlag abzuwarten.

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5.3. Pflegemaßnahmen im Rahmen der Rathausumfeldverbesserung  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Braun aus der Sitzung vom 21.06.2017**

Herr Wilde berichtet, dass sich der Bereich derzeit in der Umgestaltung befindet. Um während dieser Zeit den optischen Eindruck der aktuell nicht in der Regelpflege befindlichen Anlage nicht zu sehr zu verschlechtern, wurden der optisch unansehnlichste Bereich, der Rasenbereich mit seinen hohen Gräsern und z.B. auch Brennesseln, abgesenkt. Sollte ein erneuter Schnitt erforderlich werden, bis dass die Maßnahme fortgeführt wird, wird der beschriebene Bereich nochmals abgesenkt.

**5.4. Beschneidung der Lindenbäume am Jahnplatz  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Ruthenberg aus der Sitzung vom 21.06.2017**

Herr Wilde teilt mit, dass alle Bäume ordnungsgemäß beschnitten wurden.

**5.5. Briefkasten in der Straße "Am Schützenplatz"  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Ruthenberg aus der Sitzung vom 21.06.2017**

Herr Grieger berichtet, dass es keinen neuen Sachstand gibt.

**5.6. Aktueller Sachstand bezüglich der Vermarktung des Geländes Eisenstein  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Klubertz aus der Sitzung vom 03.05.2017**

Herr Grieger berichtet, dass die Vermarktung vom Verfahrensstand des BP 668 abhängt und der Plan aufgrund der derzeit herrschenden Arbeitssituation ruht.

Herr Heuser bemängelt, dass diesbezüglich bisher keine Mitteilung der Verwaltung erfolgte und erklärt, dass auch der Investor über die Verzögerung aufgrund personeller Engpässe hätte informiert werden sollen.

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**5.7. Einsatz eines Sicherheitsdienstes am Jahnplatz  
- Anfrage der CDU-Fraktion  
Vorlage: 15/3751**

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5.7.1. Einsatz eines Sicherheitsdienstes am Jahnplatz- Antwort auf die Anfrage  
der CDU vom 28.06.2017  
Vorlage: 15/3768**

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5.8. Teichanlage an der Adolf-Clarenbach-Straße  
Vorlage: 15/3858**

Herr Heuser bittet die Verwaltung noch einmal nachzuforschen, warum die Wasserzufuhr noch immer unterbrochen ist und zu prüfen, ob die Quellen tatsächlich nicht in die Kanalisation, sondern in den Bach münden.

Herr Müller erklärt, dass das fehlende Wasser ggf. auf die wenigen Niederschläge in der ersten Hälfte des Jahres zurückzuführen sei und ggf. eine der Quellen durch Bauarbeiten beeinträchtigt wurde.

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen bittet die Verwaltung, über die Ergebnisse der chem./biologischen Gewässeruntersuchung im nächsten Jahr zu berichten und nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5.9. Sachstand der Planungen bezüglich der vorhandenen Spielplätze in  
Lüttringhausen  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Heuser in der Bezirksvertretung 4 -  
Lüttringhausen vom 03.05.2017  
Vorlage: 15/3850**

Herr Heuser bedauert, dass die Bezirksvertretung bei der Planung der Rathausumfeldgestaltung keinen Spielplatz vorgesehen hat, da aus der Mitteilungsvorlage hervorgeht, dass es zu wenige Spielplätze gibt.

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller regt an, ggf. die Mittel der Bezirksvertretung von diesem und nächsten Jahr für entsprechende Maßnahmen im Rathausumfeld zu verwenden.

Herr Ketterer erklärt auf Nachfrage von Herrn Braun, dass Instandsetzungen eines Spielplatzes aufgrund der vorhandenen Mittel nur in sehr großen Zeitabständen möglich sind. Wann die letzten Pflegemaßnahmen am Spielplatz an der ehemaligen Badeanstalt erfolgten, wird die Verwaltung prüfen.

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**5.10. Seitenstreifen Brücke Linde  
Anfrage aus der Sitzung vom 21.06.17**

Herr Wilde teilt mit, dass der Seitenstreifen aufgebracht wurde.

Bezüglich des Abbiegeverbotes für LKW wird sich Herr Wilde noch einmal mit Straßen NRW in Verbindung setzen.

**5.11. Schafherde im Lüttringhauser Bachtal  
Anfrage aus der Sitzung vom 03.05.17**

Herr Berger teilt mit, dass es sich bei der Fläche nicht um ein städtisches Grundstück handelt aber seit Montag wieder Schafe im Lüttringhauser Bachtal grasen.

**6. Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Schriftliche Berichte liegen nicht vor.

**7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Vorschläge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**8. Anträge von Bezirksvertreter/-innen, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

**8.1. Beseitigung der Querungshilfe am Schützenplatz in Lüttringhausen  
Antrag der CDU-Fraktion vom 22.08.2017  
Vorlage: 15/3866**

Bezirksbürgermeister Stuhlmüller bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Querungshilfe die Feuerwehr bei ihren Einsätzen tatsächlich so sehr behindert, dass dies eine Beseitigung bzw. Versetzung rechtfertigt.

Herr Heuser und Herr Wilde machen darauf aufmerksam, vor der Beseitigung bzw. Versetzung der Querungshilfe die Planungen zu dem Gelände Eisenstein zu berücksichtigen.

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen stellt den Antrag zurück.

**9. Anfragen der Mitglieder der Bezirksvertretung gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

**9.1. Nutzungsänderung Barmer Straße 19  
Anfrage von Herrn Brüninghaus**

Herr Brüninghaus erinnert an seine Anfrage aus der Sitzung vom 07.12.2016, welche Nutzungsänderung für das Ladenlokal Barmer Straße 19 genehmigt worden ist.

**9.2. Planungen Ecke Barmer Straße / Beyenburger Straße  
Anfrage von Herrn Brüninghaus**

Herr Wilde erklärt auf Nachfrage von Herrn Brüninghaus, dass die Arbeiten an der Ampelanlage abgeschlossen sind und die gelben Markierungen auf der Fahrbahn ggf. noch entfernt werden müssen.

### **9.3. Verlegung des Taxistandplatzes an der Kreuzbergstraße Anfrage von Herrn Klubertz**

Herr Klubertz regt an, den Taxistandplatz von der Kreuzbergstraße in die Gneisenaustraße vor die ehemalige Commerzbank zu verlegen.

Herr Heuser erklärt, dass der Taxistandplatz an der Kreuzbergstraße bleiben sollte.

Die Bezirksvertretung Lüttringhausen bittet die Verwaltung um einen Vorschlag, wohin der Taxistandplatz und der Behindertenparkplatz aufgrund der Querungshilfe verlegt werden könnten.

### **9.4. Verlängerung der Parkzeit an der Gneisenaustraße Anfrage von Herrn Klubertz**

Herr Klubertz bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Parkdauer an der Gneisenaustraße auf zwei Stunden erhöht werden kann, da eine Parkdauer von einer Stunde für Arztbesuche zu kurz ist.

### **9.5. Information über anstehende Baumaßnahmen an der Kreuzbergstraße Anfrage von Herrn Klubertz**

Herr Klubertz fragt, warum die anliegenden Geschäfte an der Kreuzbergstraße im Vorfeld nicht über die anstehenden Arbeiten informiert wurden.

## **10. Neufassung der Baumschutzsatzung der Stadt Remscheid Vorlage: 15/3529**

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der Baumschutzsatzung mit folgenden Änderungen gemäß Beschluss zum Antrag der Fraktionen / Gruppen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und W.i.R. vom 21.06.2017 zur Drucksache 15/3529:

**§3 (2) b) nicht unter Buchstabe a) fallende Nadelbäume mit einem Stammumfang von mindestens 270 cm, gemessen in einer Höhe von 100 cm über dem Erdboden.**

**§ 3 (4) Nicht unter diese Satzung fallen [...], Fichten und Weiden mit Ausnahme von [...].**

- 10.1. Antrag zu Ds.-Nr.: 15/3529 "Neufassung der Baumschutzsatzung der Stadt Remscheid"**  
**gemeinsamer Antrag CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP und W.i.R.**  
**vom 21.06.2017**  
**Vorlage: 15/3731**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung 4 – Lüttringhausen empfiehlt dem Rat der Stadt, folgenden Beschluss zu fassen:

**1. Die Neufassung der Baumschutzsatzung (Drs. 15/3529) wird wie folgt geändert:**

**NEU §3 (2) b) nicht unter Buchstabe a) fallende Nadelbäume mit einem Stammumfang von mindestens 270 cm, gemessen in einer Höhe von 100 cm über dem Erdboden.**

**NEU §3 (4) Nicht unter diese Satzung fallen [...], Fichten und Weiden mit Ausnahme von [...].**

**2. Die Verwaltung berichtet jährlich über die Anzahl der auf der Grundlage der Baumschutzsatzung eingegangenen Anträge differenziert nach den erteilten und versagten Genehmigungen. Dieser Bericht ist gegliedert nach den Stadtbezirken zu erstellen.**

**Darüber hinaus ist zu den vorgenommenen Ersatzpflanzungen einschließlich der hierfür aufgewandten Mittel sowie zu dem im Berichtsjahr vereinnahmten Ausgleichszahlungen und dem Stand der insgesamt hierfür verfügbaren Mittel jeweils zum 31.12. des Vorjahres zu berichten.**

Da keine nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte vorliegen, schließt Bezirksbürgermeister Stuhlmüller die Sitzung.

---

Andreas Stuhlmüller  
Bezirksbürgermeister

---

Ramona Hengst  
Schriftführerin